

Gottesdienste

Jeden **Donnerstag um 16.30 Uhr** findet im Andachtsraum im Sozial- und Therapiezentrum ein **Gottesdienst** statt, im Wechsel zwischen katholischer und evangelischer Kirche.

Einmal monatlich Samstags sind Sie außerdem **um 16.30 Uhr** zu einer **musikalischen Andacht** eingeladen (bitte achten Sie auf die Aushänge).

Wenn Sie im Moment auf einer geschlossenen Station sind, fragen Sie eine Schwester oder einen Pfleger, wie Sie zum Gottesdienst kommen können.

Der Andachtsraum ist übrigens am Tag immer offen.

Gemeinsam nah
am Menschen

Klinikseelsorger

Katholische Klinikseelsorge

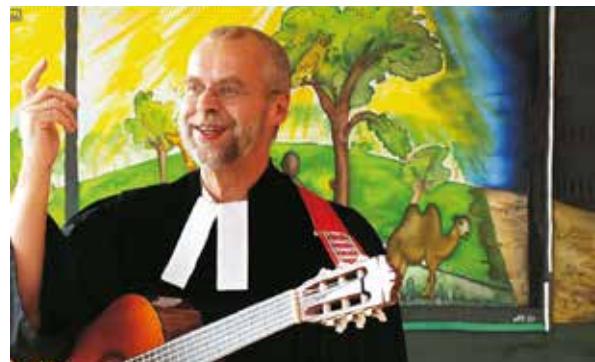
Pastoralreferent Uli Essler (links im Bild)



Telefon 09283 599-6446
(mit Anrufbeantworter)

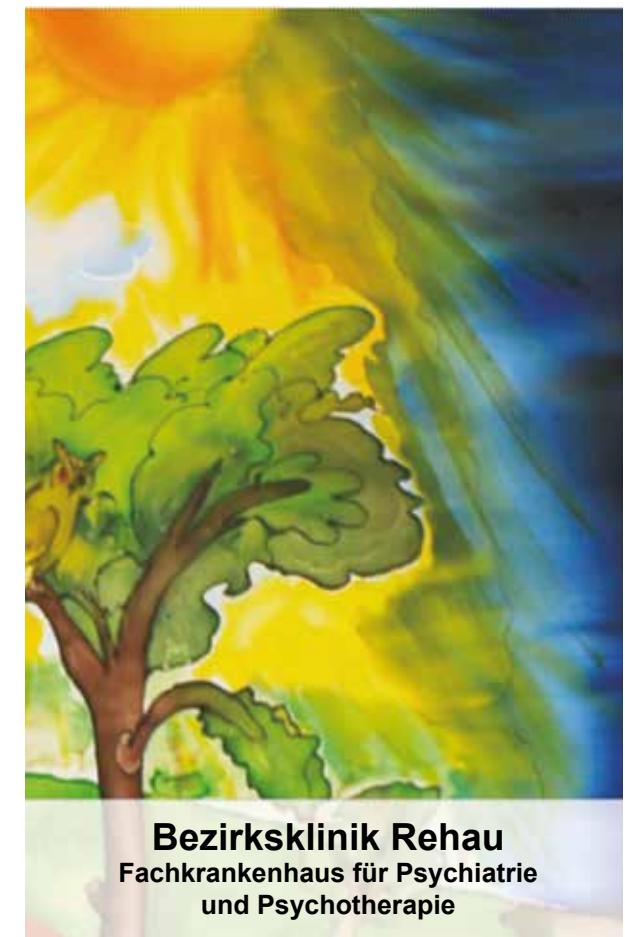
Evangelische Klinikseelsorge

Pfarrer Andreas Pannicke



Telefon Pfarrstelle 09283 897950
Telefon evang. Pfarramt Rehau 09283 8807-0

Ökumenische Klinikseelsorge



Liebe Patientin, lieber Patient unserer Bezirksklinik Rehau,

wir Klinikseelsorger begrüßen Sie und wünschen Ihnen, dass Sie hier an Leib und Seele Hilfe erfahren.

Die Situation, in der Sie sich jetzt befinden, ist ungewöhnlich genug. Was werden Sie in den kommenden Tagen und Wochen erleben und erfahren?

Wahrscheinlich wird es für Sie eine Zeit werden, in der Sie an Dinge denken, die Ihnen sonst nicht so bewusst sind. Es kann aber auch eine Zeit werden, in der sich Ihnen etwas aufschließt.

Der französische Dichter Andre Gide beschreibt das einmal mit diesem Satz:

"Ich glaube, dass die Krankheiten Schlüssel sind, die uns gewisse Tore öffnen können. Ich glaube, es gibt gewisse Tore, die einzig die Krankheit öffnen kann."

Als Seelsorger an dieser Klinik sind wir in dieser Zeit für Sie erreichbar,

- ◆ um mit Ihnen zu sprechen,
- ◆ um Ihnen in Lebensfragen Hilfen anzubieten,
- ◆ um mit Ihnen zu beten.

Als Seelsorger sind wir zur Verschwiegenheit verpflichtet.

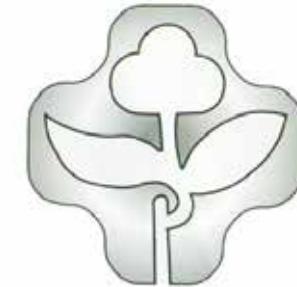
Wenn Sie mit uns sprechen wollen, können Sie selbst von Ihrem Flurtelefon die Nummer 446 anrufen (kostenfrei) oder uns durch eine Schwester oder Pfleger benachrichtigen lassen.

Wir wünschen Ihnen einen guten Verlauf Ihrer Therapie in unserer Klinik und grüßen Sie mit einem Vers aus der Bibel:

Fürchte dich nicht, ich habe dich befreit! Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du gehörst mir!
(Jes 43,1)

"Gott befohlen"

Ihre Klinikseelsorger



Eine Sackgasse,
eine Blume,
ein Kreuz.

Der Weg ins Krankenhaus fällt schwer. Mein Leben geht auf einmal nicht mehr weiter wie gewohnt. Wie in einer Sackgasse kann man sich da fühlen.

Die Sackgasse hat eine Öffnung. Wenn auch an einer Stelle, an der ich sie nicht vermute. Aus dem Baumstamm treibt eine Blüte. Hoffnung bricht sich Bahn. Neue Wege und Erfahrungen können sich im Krankenhaus auftun.

Umfangen wird beides vom Kreuz. Es erinnert an den, der die Tiefen unserer Angst und Not geteilt hat und immer noch teilt: Jesus Christus.

Er begleitet hindurch. Seine Nähe gibt Kraft. Das wünschen wir Ihnen.

